

Sicherheit ist kein Unfall. Wirklich!

- Benutzen Sie immer eine Sicherheitsbrille, wenn Sie wiederladen oder schießen.
- Bewahren Sie Ihre Wiederladeausrüstung und Komponenten außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Beeilen Sie sich nicht. Nehmen Sie sich eine Menge Zeit, um sich auf das Wiederladen zu konzentrieren. Laden Sie nie neu Munition, wenn Sie krank, erschöpft, oder unter Einfluß von Alkohol oder Medikamenten stehen. Vermeiden Sie Ablenkungen, während Sie wiederladen.
- Beginnen Sie nie mit einer Maximalladung. Beginnen Sie immer mit der aufgeführten Anfangsladung und Arbeit Sie sich von dort in kleinen Schritten zur optimalen Ladung. Beachten Sie dabei die gesetzlichen Bestimmungen. Testen Sie immer wieder Ihre Ladungen. Reduzieren Sie immer die Ladungen, wenn Sie eine Ladekomponente wechseln. Verwenden Sie immer moderate Ladungen, bis Sie genug Erfahrungen gesammelt haben.
- Rauchen Sie nie, während Sie wiederladen! Stellen Sie Ihre Wiederladebank immer, außerhalb der Reichweite von Hitze, Funken oder Flammen auf. Achten Sie darauf, daß der Wiederladebereich immer ordentlich und sauber ist. Reinigen Sie die Wiederladebank, bevor Sie einen neuen Vorgang beginnen. Waschen Sie nach dem wiederladen gründlich Ihre Hände, damit Sie keine Bleivergiftung bekommen.
- Verwenden Sie niemals eine Komponente (Pulver, Zündhütchen oder Kugel), bei der die Identität fehlt oder fraglich ist. Bewahren Sie die Bestandteile, immer in ihrem Originalkarton auf, damit Sie jederzeit die Identität der Komponenten feststellen können. Weiterhin dient dies zur sicheren Aufbewahrung. Führen Sie eine Ladekladde, in der Sie alle Komponenten Ihrer wiedergeladenen Patronen aufführen.
- Beachten Sie auch immer die Bedienungsanleitungen Ihrer Ausrüstung.
- Mischen Sie niemals Pulver. Verwenden Sie immer die Ladedaten aus einer angesehenen und bekannten Quelle. Verlassen Sie sich nie auf Pulververbrennungsdiagramme, um eine Pulverladung zu bestimmen. Solche Diagramme basieren auf Tests, die mit spezieller Laborausrüstung ausgeführt wurden, und **nie** mit einer Waffen getestet worden sind.

--- Wichtige Information, die ältere Ladedaten betreffen! ---

Dieses Produkt ermöglicht Ihnen den Zugriff auf viele Ladedaten. Manche sind ziemlich alt. Wählen Sie immer Daten aus den neuesten Quellen. Ältere Daten sind in diesem Programm nur aus historischen Gründen aufgeführt. Hülsenkapazität, Geschoßkonstruktionen, Zündhütchenmerkmale Pulverleistung und deren Druckverläufe können mit der Zeit gewechselt haben, und somit den Gasdruck sowie die Geschwindigkeit beeinflussen, die mit einer Ladung produziert werden.